



Mannheimer Integration abgeschlossen

Die gesellschaftsrechtliche Integration der Mannheimer Versicherungen in den Continentale Versicherungsverbund ist abgeschlossen: Die Mannheimer Krankenversicherung AG wurde auf die Continentale Krankenversicherung a.G. verschmolzen. Dieser Schritt wurde mit der Eintragung im Handelsregister am 24. August 2016 wirksam.

Die Mannheimer AG Holding ging in der Continentale Holding AG auf. Mit der Verschmelzung des Krankenversicherers ist der Prozess nun abgeschlossen. Der Sachversicherer Mannheimer Versicherung AG bleibt als Unternehmen und eigenständige Marke erhalten und verstärkt insbesondere als Spezialversicherer für Zielgruppen dauerhaft den Verbund.

Alle Zusagen eingehalten

Schon zu Beginn der Integration wurden Schritte angekündigt, deren Zusagen eingehalten wurden. Dazu gehören, der Direktionssitz in Mannheim, der Erhalt der Marke Mannheimer und der Arbeitsplätze sowie die Eigenständigkeit des Mannheimer-Vertriebs. Die Vermögensübertragung der Mannheimer Kranken auf die Continentale Kranken dient der Bündelung des Krankenversicherungsgeschäfts im Continentale Versicherungsverbund.

Denn der Verbund war bereits vor dem Erwerb der Mannheimer-Versicherungsgruppe mit der Continentale Kranken als großem Versicherer an der Spitze in der Sparte Krankenversicherung mit einer umfassenden und bedarfsgerechten Produktpalette aufgestellt. Die Versicherungsverträge der Kunden werden selbstverständlich

unverändert fortgeführt. Die Vermögensübertragung hat für sie also keinerlei Nachteile.

Bild: © Continentale Krankenversicherung a.G.

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4943502/mannheimer-integration-abgeschlossen/>